

Die Raffinerie in Afip steht erneut in Flammen: Satellitenaufnahmen zeigen die Folgen des Drohnenangriffs

26.08.2026

Auf den Satellitenaufnahmen ist der Brandherd auf dem Werksgelände zu erkennen. In der Ölraffinerie Afipsk im Krasnodar-Krai geriet nach einem ukrainischen Angriff eine Anlage zur gemeinsamen Verarbeitung von Gas und Gaskondensat in Brand.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Auf den Satellitenaufnahmen ist der Brandherd auf dem Werksgelände zu erkennen. In der Ölraffinerie Afipsk im Krasnodar-Krai geriet nach einem ukrainischen Angriff eine Anlage zur gemeinsamen Verarbeitung von Gas und Gaskondensat in Brand.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf den russischen Dienst „Radio Swoboda“.

Auf dem Satellitenbild ist der Brandherd an der Anlage zur gemeinsamen Verarbeitung von Gas und Gaskondensat zu erkennen. Ihre Aufgabe besteht in der Gewinnung von Kraftstoffen, insbesondere Benzin und Diesel, sowie in der Aufbereitung von Rohstoffen für die weitere Verarbeitung.

Diese Anlage war bereits zuvor Ziel eines Angriffs gewesen. Am 7. August kam es ebenfalls zu einem Brand in der Afip-Raffinerie. Damals erklärte die russische Seite, der Brand sei durch „herabfallende Trümmer einer ukrainischen Drohne“ verursacht worden, und meldete deren Beseitigung.

Nun geriet die Anlage erneut in den Angriffsbereich. Neue Satellitendaten ermöglichten es, die Folgen des erneuten Angriffs zu dokumentieren.

Die Raffinerie in Afip befindet sich im russischen Krasnodar-Krai. Das Werk war bereits mehrfach Ziel ukrainischer Angriffe. Nach Angaben von „Radio Swoboda“ wurde die Raffinerie seit Beginn der groß angelegten russischen Invasion in der Ukraine mehr als zehn Mal angegriffen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 225

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.